



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Flachzange

FZ



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Flachzange
Typ: FZ
Artikel-Nr.: 53100278

Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.com
www.probst-handling.com



Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

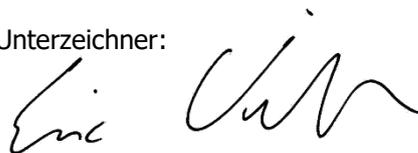
DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

Dokumentationsbevollmächtigter:

Name: J. Holderied
Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:



Erdmannhausen, 20.07.2020.....

(Eric Wilhelm, Geschäftsführer)

Diese Bedienungsanleitung ist für den Einsatzort bestimmt!

Achtung Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
1. Definitionen	4
2. Sicherheitshinweise	4
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2 Sicherheitsbewusstes Arbeiten	5
2.3 Organisatorische Maßnahmen zur Sicherheit	5
2.4 Pflichten des Hebezeugführers	6
2.5 Sicht- und Funktionsprüfung	6
2.6 Prüfungen	6
3. Technische Beschreibung	7
4. Inbetriebnahme und Bedienung	7
4.1 Tägliche Sicherheitsüberprüfung	7
4.2 Bedienung	8
5. Wartung und Pflege	8
6. Fehlersuche und Störungsbeseitigung	9
7. Reparatur	9
8. Garantie und Haftung	9
9. Prüfungspflicht	10
10. Hinweis zum Typenschild	10
11. Ersatzteilliste	11

1. Definitionen

Warnung Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

Achtung Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein. Weist ebenfalls auf unsachgemäße Anwendung hin.

2. Sicherheitshinweise

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Flachzange FZ darf nur zum senkrechten Transport von einzelnen Platten mit parallelen Seitenflächen eingesetzt werden. Es können auch liegende Platten aufgerichtet, bzw. stehende Platten umgelegt werden. Jeder andere Einsatz ist verboten!
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften müssen eingehalten werden.
- **Die Flachzange darf nur im bodennahen Bereich eingesetzt werden.**
- Die Platte muss geeignet sein, die beim Handling auftretenden Belastungen aufzunehmen.
- Die Bestimmungen der UVV-VBG 9a müssen eingehalten werden.

Warnung Wegen Absturzgefahr sind nicht erlaubt:

- das Überschreiten der zulässigen Tragfähigkeit,
- der Transport von mehreren Platten,
- der Transport von nassen, verölten, verschmierten oder vereisten Platten!
- der Aufenthalt von Personen unter der Last oder im Gefahrenbereich: **Lebensgefahr!**
- der Transport von Platten, deren Abmessungen nicht den technischen Daten der Flach-zange entsprechen (z.B. Plattenstärke, Gewicht) oder der Transport von anderen Bauteilen,
- der Transport von konischen Bauteilen,
- das Befördern von Personen: **Lebensgefahr!**
- das Befördern von Tieren,
- das Schrägziehen von Lasten,
- das Losreißen, Ziehen oder Schleppen von Lasten,
- Ruckartige Bewegungen sowie Lastpendeln,
- Belastung der Klemme durch Schrägzug.

2.2 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die Flachzange ist nach den Regeln der Technik gebaut. Trotzdem können bei unsach-gemäßigem oder nicht bestimmungsgemäßigem Gebrauch Gefahren auftreten.

Warnung die folgenden Punkte sind unbedingt zu beachten:

- Der Unternehmer darf nur Personen mit der Bedienung der Flachzange beauftragen, die mit dieser Aufgabe vertraut sind.
- Jeder Bediener muss vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und die Sicherheits-vorschriften gelesen und verstanden haben.
- Immer sicherheitsbewusst und gefahrenfrei arbeiten.
- Die angegebene Tragfähigkeit darf keinesfalls überschritten werden.
- Bei Mängel, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät keinesfalls eingesetzt werden. Bis zur Behebung der Mängel muss eine Benutzung ausgeschlossen werden.
- Das Typenschild an dem Gerät darf nicht entfernt werden. Unleserliche oder beschädigte Schilder erneuern.
- Die persönliche Schutzausrüstung muss den sicherheitstechnischen Anforderungen ent-sprechen: Schutzkleidung, Schutzhelm, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe.

2.3 Organisatorische Maßnahmen zur Sicherheit

Achtung die folgenden Punkte sind zu beachten:

- Nur geschulte oder unterwiesene Personen mit der Bedienung beauftragen.
- In regelmäßigen Abständen überprüfen, ob sicherheitsbewusst gearbeitet wird.
- Betriebsanleitung am Einsatzort griffbereit aufbewahren.
- Verschmutzung des Gerätes vermeiden.

2.4 Pflichten des Hebezeugführers

- Hebezeug und Tragmittel müssen sich in betriebssicherem Zustand befinden.
- Maximale Tragfähigkeit des Hebezeuges/Tragmittels nicht überschreiten!
- Der Bediener muss sich vergewissern, dass die Last sicher angeschlagen ist und sich niemand im Gefahrenbereich der bewegten Last aufhält.
- Der Bediener muss das Arbeitsfeld komplett einsehen. Ist das nicht der Fall, Einweiser ein-setzen.
- Nur befugte Personen dürfen das Hebezeug bedienen.

2.5 Sicht- und Funktionsprüfung

- Vor jedem Einsatz müssen Funktion und Zustand von Hebezeug und Flachzange geprüft werden. **Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf die Flachzange erst wieder nach Mängelbeseitigung eingesetzt werden!** Bis zur Behebung der Mängel muss eine Benutzung ausgeschlossen werden.
- Band regelmäßig auf Beschädigung überprüfen. Bei Beschädigungen muss dieses sofort ausgetauscht werden!
- Bei Rissen, Verformungen oder sonstigen Beschädigungen der Flachzange darf das Gerät auf keinen Fall weiter verwendet werden: **Unfallgefahr!**

2.6 Prüfungen

Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Flachzange nur in Betrieb genommen wird, wenn sie durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel behoben worden sind.

Regelmäßige Prüfungen

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Flachzange in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft wird.

Außerordentliche Prüfungen

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Flachzange nach Schadensfällen oder besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinflussen können, sowie nach Instandsetzung einer außerordentlichen Prüfung durch einen Sachkundigen unterzogen wird.

Prüfnachweis

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass über die Prüfungen Nachweis geführt wird. Wir empfehlen, die regelmäßigen Prüfungen sowie Reparaturen vom Hersteller durchführen zu lassen.

3. Technische Beschreibung

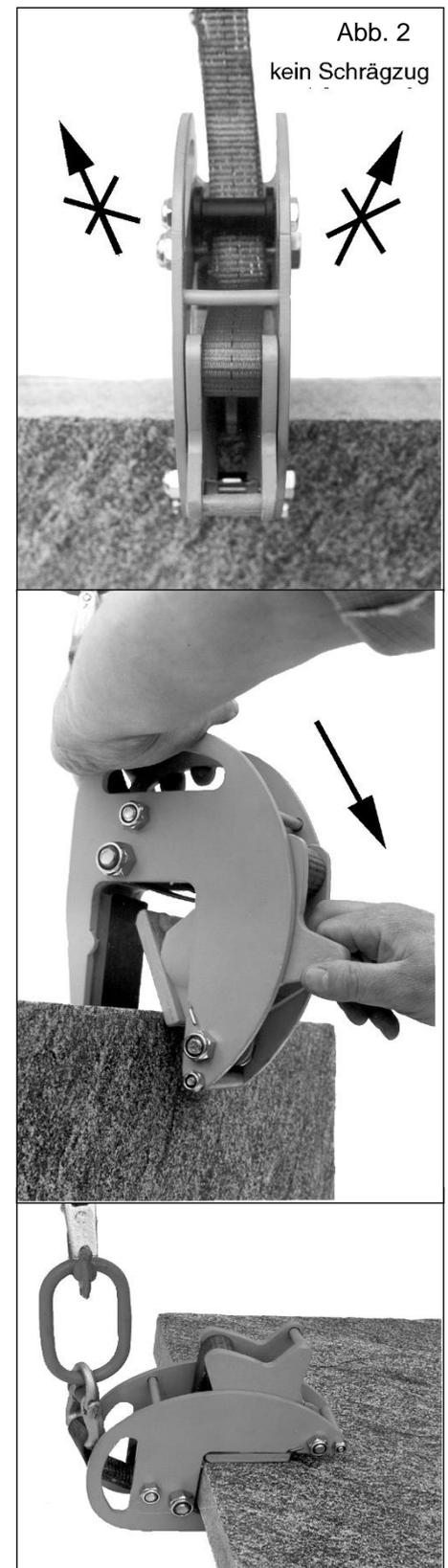
Bestell-Nr.	Typ	Einsatz nur für:	Tragfähigkeit	Spannbereich	Gewicht
53100278	FZ	Einzelne Platten	800 kg	0 – 60 mm	7 kg

Die Flachzange FZ wird zum sicheren Transport von einzelnen Platten mit parallelen Flächen eingesetzt. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die zulässige Tragfähigkeit nicht überschritten und der Spannbereich eingehalten wird. Die Klemme darf nicht durch Schrägzug belastet werden (Abb. 2).

4. Inbetriebnahme und Bedienung

4.1 Inbetriebnahme

- Die Flachzange ist komplett montiert und kommt in einem Karton zum Versand.
- Verpackungsmaterial entfernen und Lieferumfang kontrollieren.
- Vor der Inbetriebnahme muss sichergestellt werden, dass die Platte für den Transport mit der Zange geeignet ist:
 - das Material muss so stabil sein, dass die Belastungen beim Transport, insbesondere beim Umlegen der Platte, von der Platte aufgenommen werden.
 - Das Plattengewicht darf die Tragfähigkeit der Zange nicht überschreiten.
 - Die Plattenstärke muss im Spannbereich der Zange liegen.
- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Flachzange nur in Betrieb genommen wird, wenn sie zuvor durch einen Sachkundigen auf Funktion und Zustand geprüft und festgestellte Mängel behoben worden sind.
- Schlaufe des Bandes in den Lasthaken des Hebezeuges einhängen. Es ist darauf zu achten, dass das Band nicht verdreht ist und sich leicht in der Klemme bewegen lässt.
- Flachzange nur an dem Handgriff führen, **ansonsten Verletzungsgefahr!**



4.2 Bedienung

Die zu transportierende Platte muss in der Lage sein, die beim Transport auftretenden Klemmkräfte aufzunehmen, **ansonsten besteht Absturzgefahr der Last oder von Teil-en der Last!**

- Es darf keine nasse, verölte, verschmutzte oder gar vereiste Platte transportiert werden.
- Plattengewicht und Plattenstärke prüfen!
- Die Platte muss parallele Seitenflächen haben!
- Es ist darauf zu achten, dass sich das Band leicht in der Klemme bewegen lässt.
- Plattenaufnahme:

Stehende Platte: Zange in Plattenmitte über dem Schwerpunkt aufsetzen, gegen die Federkraft auseinanderziehen und bis zum Anschlag einschieben (Abb.3). Die Platte kann jetzt langsam ca. 10 cm angehoben werden.

Liegende Platte: Zange in Plattenmitte über dem Schwerpunkt mit der schmalen Seite nach unten aufsetzen, gegen die Federkraft auseinanderziehen und bis zum Anschlag einschieben (Abb.4). Die Platte kann jetzt langsam ca. 10 cm angehoben werden.

- Erst nachdem der feste und sichere Sitz der Klemme auf der Platte überprüft wurde, darf die Platte im bodennahen Bereich transportiert werden, **ansonsten besteht Unfallgefahr!**

Warnung	Lastschaukeln beim Transport verboten: Absturzgefahr!
----------------	--

- Eine Belastung der Klemme durch Schrägzug ist verboten; **Verformung und Absturz-gefahr!**
- Platte absetzen (senkrecht oder waagrecht) und gegen Umfallen sichern.
- Das Band entlasten und die Klemme durch Drücken gegen die Federkraft lösen.

5. Wartung und Pflege

- Band regelmäßig auf Beschädigungen prüfen.
- Schraubverbindungen regelmäßig prüfen.
- Bei Verschleiß rechtzeitig Gummiprofile ersetzen.
- Lackierung ausbessern.
- Alle beweglichen Teile müssen leicht beweglich sein.
- Sauberkeit erhöht die Sicherheit und Lebensdauer.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Wartungsarbeiten dürfen nur von Sachkundigen ausgeführt werden.

6. Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Auch wenn Sie denken dass ein Defekt vorliegt, überprüfen Sie bitte die Flachzange zunächst anhand der folgenden Tabelle. Wenn die Flachzange nach dieser Überprüfung immer noch nicht funktioniert, setzen Sie sich bitte mit dem Hersteller in Verbindung.

Störung	Behebung
Klemme hält nicht	<ol style="list-style-type: none">1. Ist das Band verdreht?2. Spannt der Winkelhebel?3. Ist die Platte verölt, vereist oder verschmutzt?4. Liegt die Plattendicke im Spannungsbereich der Zange? Ist die Platte konisch?5. Ist der Gummibelag verschlissen?6. Ist das Plattengewicht größer als die Tragfähigkeit?7. Ist die Zange beschädigt oder deformiert?
Klemme passt nicht	<ol style="list-style-type: none">1. Liegt die Plattendicke im Spannungsbereich des Gerätes?

7. Reparatur

- Reparaturen dürfen nur von einem Sachkundigen bzw. vom Hersteller durchgeführt werden.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.
- Es dürfen keine Änderungen oder Umbauten vorgenommen werden.
- Vor Wiederinbetriebnahme muss eine Prüfung durch einen Sachkundigen erfolgen.

8. Garantie und Haftung

Jegliche Garantie und Haftung des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn Verwendung, Bedienung, Prüfung und Wartung nicht nach dieser Bedienungsanleitung erfolgen.

Setzen Sie sich in Zweifelsfällen vor Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

Der Anwender muss sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist,
- das Gerät sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet,
- die zu hebende Platte für das Heben geeignet sind.

Mängelrügen sind unverzüglich, spätestens 2 Wochen nach Erhalt der Lieferung schriftlich beim Lieferer geltend zu machen. Der Kunde hat nicht das Recht, den Mangel selbst zu beheben, durch Dritte beseitigen zu lassen oder vom Lieferer Kostenerstattung zu verlangen.

Entsprechend den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Herstellers wird auf das Gerät eine Garantie von 6 Monaten ab Rechnungsdatum gewährt. Auf Verschleißteile besteht kein Garantieanspruch.

Der Hersteller haftet nicht für Mängel, die durch schlechte Montage oder ungenügende Einweisung, durch Nachlässigkeit, unsachgemäße Verwendung oder übertriebene Beanspruchung entstanden sind.

Es liegt in der Verantwortung des Kunden, vor dem Einsatz den ordnungsgemäßen Zustand des Gerätes, die Eignung der zu hebenden Last sowie Beschädigungen der Last vor und nach dem Einsatz zu überprüfen. Weitere Ansprüche des Kunden, insbesondere ein Anspruch auf Ersatz von Schäden, die nicht an dem Liefergegenstand selbst entstanden sind, sind ausgeschlossen.

Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ siehe DGUV Vorschrift 1-54 und DGUV Regel 100-500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Die Durchführung der Sachkundigenprüfung kann auch durch den Hersteller Probst GmbH erfolgen. Kontaktieren Sie uns unter: service@probst-handling.com
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „Sachkundigenprüfung / Expert inspection“ gut sichtbar anzubringen (Bestell-Nr.: 2904.0056+Tüv-Aufkleber mit Jahreszahl).



Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

Hinweis zum Typenschild

Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.



Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.

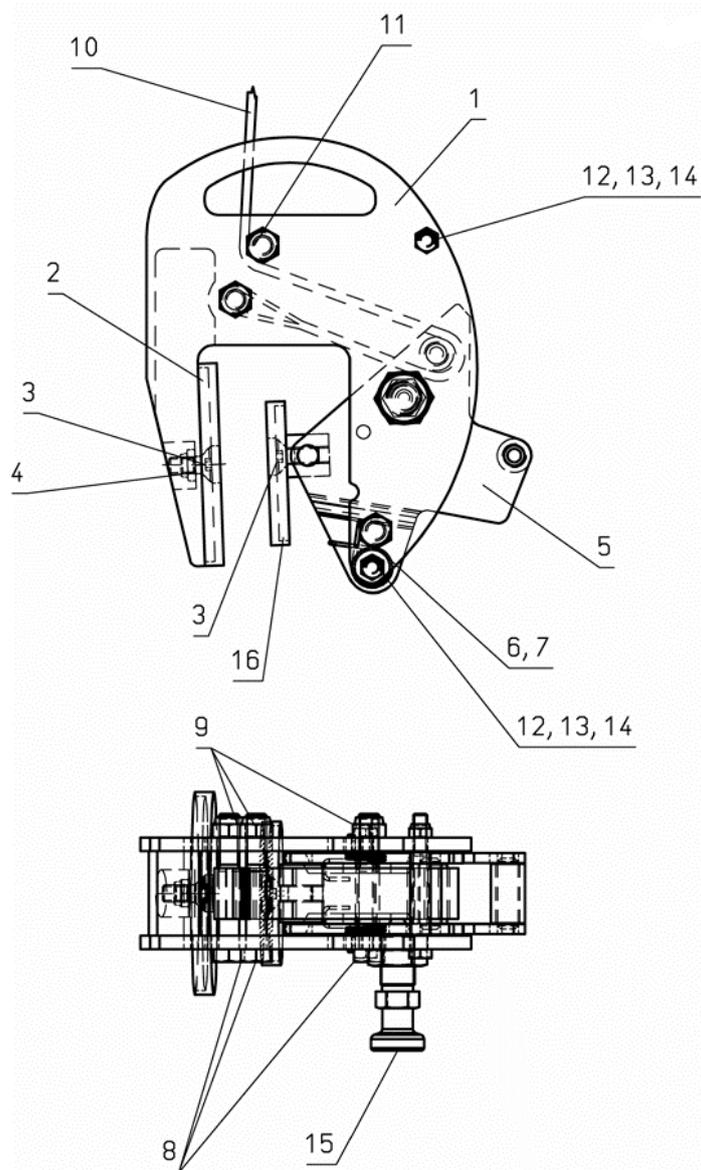


Beispiel:

Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten muss unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!



Position	Benennung	FZ 53100278		
		Stck.	Bestell-Nr.	Preis €/Stck.
1	Außenbügel	1	046 886	
2	Druckscheibe mit Gummibelag	1	046 884	
3	Senkschraube M 10 x 25	2	046 889	
4	6kt-Mutter M 10	1	051 102	
5	Spannhebel	1	047 437	
6	Biegefeder rechts	1	046 888	
7	Biegefeder links	1	046 887	
8	Sechskantschraube M 12 x 80	3	050 031	
9	Sechskantmutter M 12	3	051 103	
10	Hebeband	1	046 878	
11	Laufrolle	1	047 442	
12	Buchse	2	046 874	
13	Sechskantschraube M 8 x 80	2	050 013	
14	Sechskantmutter M8	2	051 101	
15	Rastbolzen	1	041 594	
16	Druckscheibe mit Gummibelag	1	048 720	

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____

Gerätetyp: _____

Geräte-Nr.: _____

Artikel-Nr.: _____

Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift